

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Herr Bärwolff
Fraktion DIE LINKE

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO
DS1435/15 – Sozialticket im Verkehrsverbund Mittelthüringen - öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Bärwolff,

Erfurt,

Ihre Anfrage möchte ich Ihnen nachfolgend beantworten.

1. Wie schätzt die Stadtverwaltung den potentiellen Nutzen eines Sozialtickets im Rahmen des Verkehrsverbundes Mittelthüringen und die Chancen zu einer entsprechenden Regelung ein?

Das bisherige Sozialticket in der Stadt Erfurt ist bereits ein Ticket im Tarifgefüge des Verkehrsverbundes Mittelthüringen (Monatskarte im CityTarif Erfurt, Tarifzone 10) und ermöglichte so die Nutzung aller Nahverkehrsmittel im Stadtgebiet Erfurt (Straßenbahnen und Busse) sowie die Nutzung der Eisenbahnen aus den Ortsteilen Stotternheim, Kühnhausen, Gispersleben und Bischleben.

Über die Möglichkeit zur Einführung eines Sozialtickets für das gesamte Tarifgebiet des VMT wurde schon vor geraumer Zeit in Beratungen der Tarifkommission gesprochen. Jedoch konnte keine Einigkeit über die mögliche Finanzierung gefunden werden. Ein VMT-weites Sozialticket könnte nur ein Produkt aus dem bestehenden Tarifgefüge des VMT sein, das durch die beteiligten Kommunen anteilig zu tragen ist. Hierzu wäre ein einstimmiger Beschluss aller im Verbund beteiligten Gemeinden nötig. Dieser wird nur sehr schwer zu erreichen sein, zumal von den Landgemeinden kein Bedarf eines solchen Tickets gesehen wird. Die Notwendigkeit eines Sozialtickets, das für das gesamte Tarifgebiet gilt, wird allgemein nicht gesehen.

Die Lösung wie in Erfurt praktiziert, bei der das Sozialticket für einen begrenzten Raum des Tarifgebietes gilt und gestützt wird, wird als sinnvoll und ausreichend angesehen.

2. Welche Konditionen könnte ein im gesamten Gebiet des Verkehrsverbundes gültiges Sozialticket haben, um für die Berechtigten den größtmöglichen Nutzen zu haben?

Ein Sozialticket für das gesamte Verbundgebiet Mittelthüringen würde der Monatskarte CityRegio Tarif 12 entsprechen und hat einen Gegenwert von monatlich 270 Euro.

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:
E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

Da die Finanzierung des bisherigen Sozialtickets bereits kritisch eingeschätzt wird, ist für ein derart hochwertiges Ticket sicher derzeit keine Deckung im Haushalt der Stadt Erfurt gegeben. Für die Inhaber des Erfurter Sozialausweises bestehen jenseits des Freizeitverkehrs hier wahrscheinlich geringe Bedarfe. Damit würde die Ausreichung eines derartigen Tickets in keinem wirtschaftlichen Verhältnis zur Ausreichung für begründete Einzelfälle stehen.

3. Wie schätzt die Stadtverwaltung die Möglichkeiten für eine finanzielle Unterstützung eines regionalen Sozialtickets durch Dritte (Land oder Bund) ein?

Zur Bezuschussung eines regionalen Sozialtickets durch Dritte liegen der EVAG und dem Beteiligungsmanagement keine Informationen vor. Sollte es solche Unterstützungsmöglichkeiten geben, könnten diese nach Prüfung beantragt und genutzt werden. Dies müsste dann auch mit den anderen Verbundpartnern abgestimmt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Bausewein